

Berufliche Qualifikation und weitere wissenschaftliche Aktivitäten

- 1981–1982 **Lektorin** für deutsche Sprache und Kultur an der École Normale Supérieure (ENS) de Fontenay-aux-Roses bei Paris, zugleich »**élève à titre étranger**«
- 1982–1987 **Wissenschaftliche Mitarbeiterin** von Prof. Dr. Gottfried Seebaß im Fach Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Heidelberg.
- Juni 1986 **Promotion zum Dr. phil.** mit einer sprachwissenschaftlichen Dissertation über »Die Entwicklung des französischen Vokabulars« (publiziert 1987).
- 1987–1990 **Hochschulassistentin (C1)** an der Theologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg; Mitarbeit in fakultären Gremien und Kommissionen.
- 1990–1991 **Forschungsstipendium** der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel (HAB).
- 1991–1994 **Hochschulassistentin (C1)** an der Theologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg.
- 24.11.1993 **Habilitation** an der Theologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg mit einer kirchengeschichtlichen Habilitationsschrift (publiziert unter dem Titel »Concordia controversa«, 1996). Venia legendi für das Fach »Historische Theologie (Kirchengeschichte)«
- 1.10.1994 Ernennung zur **Hochschuldozentin (C2)** an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg und zugleich Beurlaubung zur Übernahme einer **Vertretungsprofessur (C3)** am Evang. Theologischen Fachbereich der Goethe-Universität Frankfurt/Main.
- 1994–1996
- Ende 1994 Bewilligung eines **Heisenberg Stipendiums** der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG); wegen Lehrstuhlvertretung und anschließender Berufung nach Frankfurt nicht angetreten.
- 1996–1998 **Professur (C3)** für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Kirchengeschichte, am Fachbereich Evangelische Theologie der Goethe-Universität Frankfurt/Main

Wintersemester 1996/97 – Ende des Sommersemesters 1998	Prodekanin
Wintersemester 1997/98	Frauenbeauftragte im Rahmen des Frauenrats des Fachbereichs Evangelische Theologie
seit 1998	Professur (C4) für Kirchen- und Dogmengeschichte an der Evangelisch-Theologischen Fakultät (FB 01) der Johannes- Gutenberg-Universität Mainz. Für einige Semester Mitgliedschaft im Senatsausschuss der Universitätsfrauenbeauftragten; stellvertretende Frauenbeauftragte des Fachbereichs.
2003–2004/05 2006–2007/08	Prodekanin (Januar bis März 2005 geschäftsführend wegen Rücktritt des Dekans); Frauenbeauftragte .
seit 1.5.2005	Direktorin des Instituts für Europäische Geschichte, Abteilung für Abendländische Religionsgeschichte; zunächst nebenamtlich, seit 1.1.2007 in zweijährigem Rhythmus geschäftsführende Direktorin.
1.4.2008	Beurlaubung von den Pflichten als Universitätsprofessorin und hauptamtliche Direktorin des Instituts für Europäische Geschichte; seit 2012 Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft).

Forschungsgebiete und –projekte

Reformation und Zeitalter der Konfessionen

- Wittenberger Reformation mit Blick auf die Reformatoren neben Luther und Melanchthon bzw. auf deren Schüler; die Wirkungen der Reformation in Europa; regelmäßige Veranstaltung der »Frühjahrstagungen zur Wittenberger Reformation« in Kooperation mit der Universität Leipzig (Institut für Kirchengeschichte), der Leucorea-Stiftung und der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt.
- »Controversia et Confessio« – Streitkultur im 16. Jahrhundert (Quellenedition, Langzeitprojekt, finanziert durch das Akademienprogramm der Union der deutschen Akademien) www.controversia-et-confessio.de
- Religiöse Friedenswahrung und Friedensstiftung in Europa (1500–1800) Religionsfrieden der Frühen Neuzeit (in Kooperation mit der Prof. Dr. Thomas Stäcker, Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt; DFG gefördert 2013–2019) www.religionsfrieden.de
- (zusammen mit Dr. Henning P. Jürgens:) Teilprojekt “Understanding Religious Coexistence in History through Religious Peace treaties” im EU-Projekt RETOPEA (Religious Toleration and Peace; EU-Bewilligung 2018)

Frühaufklärung in ihrem westeuropäischen Zusammenhang

- Schwerpunkte auf Pierre Bayle und Gottfried Wilhelm Leibniz
- sowie auf der Rezeption der französischen Aufklärung in Deutschland

Digitale Infrastruktur

- (zusammen mit dem DH Lab des IEG:) Teilprojekt im EU-Projekt RelReS (Research Infrastructure on Religious Studies; EU-Bewilligung 2018)

Abgeschlossene Forschungsprojekte

- Erzwungenes und selbstgewähltes Exil – Migration und Exil im Luthertum des 16. Jahrhunderts (3-jährige Förderung durch die DFG 2007-2010)
- (zusammen mit Dr. Henning P. Jürgens:) Aufnahme von 14 Schriften Martin Luthers in der Weltdokumentenerbe Memory of the Word der UNESCO; Konzeption einer Virtuellen Ausstellung im Internet:
<https://artsandculture.google.com/exhibit/3wlyuklRxxPJJQ>
- (zusammen mit Dr. Urszula Pełkala:) Ringen um Versöhnung. Wechselwirkungen von Religion und Politik im Verhältnis zwischen Deutschland und Polen 1945-2010 (3-jährige Förderung eines deutsch-polnischen Netzwerks durch die Deutsch-polnische Wissenschaftsstiftung 2014-2016)
- (zusammen mit Prof. Dr. Heinz Duchhardt:) „Die Kirchen vor der Herausforderung Europa“ – Graduiertenkolleg des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (9-jährige Förderung durch die DFG, 1.4.2009-31.3.2018; zunächst stellvertr. Sprecherin, dann Sprecherin des GRK 1575)

Funktionen in Vorständen, wissenschaftlichen Beiräten und Ausschüssen (Auswahl)

- seit 1996 Mitglied des Vorstands des **Vereins für Reformationsgeschichte** (VRG)
hier: Herausgeberschaft der Quellen und Forschungen zur
 Reformationgeschichte (QFRG)
- 2000-2004 **stellvertretende Fachgutachterin** bei der Deutschen
 Forschungsgemeinschaft Bonn
- seit 2000 Ordentliches Mitglied der **Akademie der Wissenschaften und der
 Literatur Mainz**
hier: Vorsitzende der Kommission für Kirchengeschichte (2007-2016)
 Vorsitzende der Kommission für Personalschriften (2009-2018) mit
 Leitung des Projekts »Leichenpredigten der Frühen Neuzeit«
 (beendet 31.12.2018)
 Mitglied der Kommission für die Valentin Weigel-Ausgabe (2000-
 2016)
 Mitglied der Projektkommissionen »Handschriftencensus«, »Regesta
 Imperii«, »Deutsche Inschriften«
 Leitung des Projekts »Controversia et Confessio«
- 2003-2017 Mitglied der **wiss. Begleitkommission Evangelische Kirchenordnungen
 des 16. Jahrhunderts** bei der Heidelberger Akademie der Wissenschaften
- 2004-2008 Mitglied und Sprecherin des **Fachkollegiums Theologie bei der DFG**
- seit 2008 Mitglied der **Interakademischen Leitungskommission der Leibniz-
 Edition** (Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, Berlin-Brandenburgische
 Akademie der Wissenschaften)
- seit 2009 Mitglied des **wissenschaftlichen Beirats des Interdisziplinären Instituts
 für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit** (IKFN) an der Universität Osnabrück
- seit 2009 Mitglied des **wissenschaftlichen Beirats der Scio-Stiftung für Kirchen-
 und Kirchenzeitgeschichte** der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN)
- seit 2010 Mitglied des **wissenschaftlichen Beirats der Johannes a Lasco Bibliothek,**
 Emden
- 2012 - 2018 Mitglied des **Wissenschaftsrats**
hier: Vorsitz des Akkreditierungsausschusses
 weiterhin Mitglied im Evaluationsausschuss
- seit 2013 Mitglied des **Hochschulrats** der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- seit 2015 Mitglied der **wiss. Begleitkommission des Projekts »Briefe und Akten zur
 Kirchenpolitik Friedrichs des Weisen«** und Johanns des Beständigen 1513-1542«
 bei der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
- seit 2017 Mitglied der **wiss. Begleitkommission des Projekts**
**»Theologenbriefwechsel im Südwesten des Reichs in der Frühen Neuzeit (1550-
 1620)«** bei der Heidelberger Akademie der Wissenschaften

- seit 2017 Mitglied der **Wissenschaftlichen Kommission der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften.**
- seit 2018 Mitglied des **Beirats der Walter und Sibylle Kalkhof-Rose Stiftung** bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
- seit 2018 Mitglied im **Vorstand der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft** Hannover
- seit 2017 Mitglied des **UNESCO-Nominierungskomitees »Memory of the World«**
- seit 2019 Mitglied des **Wissenschaftlichen Beirats der Reformationsgeschichtlichen Forschungsbibliothek Wittenberg**

Ehrungen und Preise

- 2000 Berufung als Ordentliches Mitglied in die Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz
- 2012 Berufung in den Wissenschaftsrat
- 2015 Erhalt des Hermann Sasse Preises für die Edition der »Bekenntnisschriften der Evangelisch-Lutherischen Kirche«
- 2017 Fellowship des Forschungskollegs Humanwissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main (Historisches Kolleg) in Bad Homburg
- 2019 Erhalt eines Senior-Fellowships am Maimonides Centre for Advanced Studies Hamburg (Antritt 2020)
- 2019 Verleihung des Verdienstordens des Landes Rheinland-Pfalz